

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 83 (2005)

Heft: 2

Rubrik: Reiseberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Reiseberichte

Wandern auf den Liparischen Inseln

Land und Leute

Den Äolischen oder Liparischen Inseln ist das Schicksal anderer Mittelmeerinseln erspart geblieben, vom Massentourismus befallen zu werden, da die Erreichbarkeit für Grossraumjets aufgrund fehlender Landepisten entfällt und auch die Landefähigkeit für Boote dem Wellengang unterliegt – und bei rauhem Seegang kann es schon einmal passieren, dass ein Schiff nicht anlegen kann.



Die Äolischen Inseln verdanken ihre Entstehung vulkanischer Tätigkeit. Vulcano und Stromboli sind heute noch aktiv.

Die sieben Inseln liegen vor der sizilianischen Nordküste im Tyrrhenischen Meer; sie sind zwischen 3 und 37 km² gross. Ihr mildes Mittelmeerklima verdanken die Inseln ihrer Lage, selbst im Winter sinkt das Thermometer selten unter 10°.

Stromboli

Die Inseln eignen sich gut zum Wandern. Sie sind alle untereinander mit dem Schiff erreichbar und von der Grösse her gut zu Fuss zu durchwandern. Auf der grössten Insel, Lipari, fahren regelmässig Busse in alle grösseren Orte der Insel. Lipari-Stadt ist mit 5000 Einwohnern auch die einzige Stadt der Inseln.

Wandern auf den Inseln

Auf den Liparischen Inseln gibt es nur auf Salina offiziell ausgeschilderte Wanderwege. Sonst ist man meistens auf alten Wirtschaftswegen unterwegs, die als öffentliche Strassen gelten. In manchen Fällen werden schmale Ziegenpfade genutzt. Je nach Vegetation ist es ratsam, mit langen Hosen zu wandern, die Wege sind zum Teil ziemlich stark überwachsen.

Auf den Liparischen Inseln gibt es keine Quellen – somit sollte man genügend Wasser mitnehmen. Mit einem guten Führer und einer Karte im Massstab 1:25 000 (Kompass) und einem guten Orientierungsvermögen sind die Wanderrouten meist gut zu finden.



Wandern in der Macchia

Wandertipps

Tipps für die schönsten Routen mit nur wenig überwachsenen Wegen und klaren Angaben für die Route.

Lipari:

- Westküste, Gehzeit etwa 2 Std.
- Südküste mit Besteigung des Monte Guardia (etwa 300 m ü.M), Gehzeit etwa 3 Stunden

Salina:

- Monte Fossa delle Felci, höchster Berg der Inseln (962 m ü.M), Gehzeit etwa 5 Stunden

Vulcano:

- Wanderung zum Gran Cratere, dem Vulkan auf der Insel. Gehzeit etwa 2 Stunden

Panarea:

- Punta del Corvo ((421 m ü.M), zum Teil etwas überwachsen, die Insel ist aber landschaftlich sehr reizvoll. Gehzeit etwa 2 Stunden. Schöne Badebucht mit grossen Steinen.

Stromboli:

- Geführte Nachtwanderung zum Vulkan Stromboli, zurzeit Aufstieg nicht bis zum Krater möglich (nur bis zu einer Höhe von 400 m).



Westküste Lipari

Reisetipps

Beste Reisezeit zum Wandern sind Frühling und Herbst.

Anreise:

Mit der Bahn bis Messina und von dort nach Milazzo – anschliessend Schnellboot nach Lipari, oder mit der Bahn bis Neapel und anschliessend mit der Fähre (ca. 8 Stunden) nach Stromboli.

Mit dem Flugzeug bis Catania und von dort mit dem Bus nach Messina (weiter wie oben).

Mit dem Auto nicht empfehlenswert, da nur auf den grösseren Inseln überhaupt ein Strassennetz besteht.

Schiffsverbindungen

Regelmässig verkehren Fähren und Schnellboote (Aliscapi) von Milazzo zu den Inseln. Im Frühling sind die Inseln untereinander mit Fähren erreichbar (Fahrzeit etwa 1–3 Stunden). Bester Ausgangsort ist Lipari. Zusätzlich verkehren Schnellboote, im Frühling aber eingeschränkter Fahrplan. Es ist aber sehr entspannend, eine Wanderung mit einer ruhigen, gemütlichen Schifffahrt zu beschliessen. Die Fahrpläne sind täglich anders, am besten vorher fragen.

Reiseführer und Karten

Führer: Liparische Inseln, Peter Amann (Iwanowski's Reisebuchverlag)

Karte: Kompass Isole Eolie o Lipari 1:25 000

Internet: www.isoleturismo.it, www.welcometoeolie.com

Unterkunft

Im Frühling kann man auch spontan reisen, es gibt einfache Unterkünfte bis zu komfortablen Hotels. Auf den kleineren Inseln empfiehlt es sich, zuvor wegen einer Unterkunft anzufragen (Alicudi, Filicudi).

Monika von Allmen/Olaf Forte



Vulcano. Blick vom Gran Cratere Richtung Meer

Impressum

Bern, Nr. 2, 2005, 83. Jahrgang
Erscheint 8-mal jährlich
(davon 2 Doppelnummern)
Zustellung an alle Sektionsmitglieder

Redaktion

Text- und Bildbeiträge an:
SAC Sektion Bern
Postfach, 3000 Bern 7
E-Mail: redaktion-cn@sac-bern.ch

Homepage

www.sac-bern.ch

Gestaltung

Umschlaggestaltung, typografisches Konzept:
Jenny Leibundgut, Visuelle Gestaltung, Bern

Realisation

Rub Media Bern

Inseratenannahme, Druck, Versand

Rub Media AG Bern
Falkenplatz 11, Postfach, 3001 Bern
Tel. 031 301 24 34
presseverlag@rubmedia.ch

Adressänderungen, Eintritte/Austritte, Todesfälle an

Urs Bühler, Mitgliederverwaltung,
Kilchgrundstrasse 23, 3072 Ostermundigen
Telefon 031 931 30 94,
E-Mail: ub-buehler@hispeed.ch

Nr. 3, Mai 2005

Erscheint am 20. Mai 2005
Redaktionsschluss: 21. April 2005
Redaktion: Monika von Allmen
Tel. 032 393 11 45

Nr. 4/5, August 2005

Erscheint am 19. August 2005
Redaktionsschluss: 22. Juli 2005
Redaktion: Dagmar Schöke
Tel. 078 635 73 43



**Bergsport
Treffpunkt
Wellig**

Ihr Fachgeschäft mit Erfahrung

www.bergsport-treffpunkt.ch
Freiburgstrasse 68 3008 Bern

Ihr Fachgeschäft mit Erfahrung

- Ihre Sicherheit ist unser Anliegen
**Bis 16.4.2005 20% Rabatt
auf Lawinen-Sicherheitsartikel**
- **Skitest** mit Fritschi Schweiz. Sonntag, 3. April 2005,
ab 8.00 Uhr, untere Gantrischhütte
- Neu im Sortiment: Craft-Funktionsunterwäsche
- **Ultraleichte Skitouren-Artikel:**
Edelvid-Gletscherseile, Camp Leichtpickel und Steigeisen
- **Event:** Diaschau Mount-Everest von Raphael Wellig. Im Laden.
Freitag, 29. April 2005, 19.00 Uhr
- **Sommer-Saison
Start 2005**
Samstag, 30. April,
mit vielen Neuigkeiten

Freiburgstrasse 68
3008 Bern
Tel. 031 381 50 80
Fax 031 381 50 82
info@bergsport-treffpunkt.ch
www.bergsport-treffpunkt.ch

600 m vom Inselspital
(Gratisparkplätze)

Herzlich willkommen!

Gutschein

**Ihre Sicherheit
ist unser Anliegen**

Bis 16.4.2005
(gegen Vorweisung
dieses Gutscheins)

**20%
Rabatt**

auf Lawinen-
Sicherheitsartikel


Der Bergsport-
Treffpunkt
R. Wellig

AZB 3072 Ostermundigen

PP/Journal
CH-3072 Ostermundigen

Adressänderungen an:

Urs Bühler
Kilchgrundstrasse 23
3072 Ostermundigen



Untere Hauptgasse 18

3600 Thun

Telefon 033 222 43 56

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9 bis 12 Uhr / 14 bis 18.30 Uhr, Samstag 9 bis 15 Uhr

Ihr Fachgeschäft für:

- Bergsport
- Climbing
- Trekking
- Camping
- Schneeschuhe
- Tourenski
- Tourenschuhe
- Gore-Tex-Bekleidung
- Schlafsäcke
- Rucksäcke
- Steigeisen
- Teleskopstöcke
- Bergschuhe
- Pickel usw.

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

50% WIR